

# Ziehung 27. Mai 1902.

Genehmigt mittelst Allerhöchster Ordre in sämtlichen deutschen Bundesstaaten.

Hauptgewinn 100,000 Mk. ohne Abzug.

**Eilt sehr!**

Ziehung 27. Mai 1902  
und den folgenden Tagen.

Loos nur  
**Mark 3.30.**



Hauptgewinn 100,000 Mk. ohne Abzug.

Bitte hier abzutrennen!

## Bestell-Brief!

An **Fritz Engemann, Lotterie-Geschäft, Lübeck.**

Zur Wohlfahrts-Lotterie zu Zwecken der Deutschen Kolonien wollen Sie mir umgeh. .... Loos zugehen lassen.

Der Betrag von Mark .....  
(gleichzeitig durch Postanweisung einliegend (Einschreiben).  
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen.)

Für Porto und Liste sind 20 Pfg. beizufügen.

Adresse: Vor- und Zuname: .....

Stand: .....

Wohnort: .....

Nächste Poststation oder Strasse: .....

 Diesen Bestellzettel bitte sofort absenden zu wollen, damit ich Ihre werthe Bestellung noch ausführen kann. 

 Unfrankirte Briefe werden nicht angenommen. 

==== Bitte um recht deutliche Schrift und genaue Adresse. ====

Halte mich auch zum Bezug anderer staatlich genehmigter Lotterie-Loose empfohlen, von denen stets grössere Anzahl auf Lager habe.

**Zur gefl. Notiz!** Bestellungen erfolgen am einfachsten auf dem Abschnitt der Postanweisung und ist dann die Einsendung des Bestellscheines nicht erforderlich.

**Ziehung den 27. Mai 1902.**

Ich bringe  
Glück!

Ich bringe  
Glück!

# Wohlfahrts-Lotterie

zu  
Zwecken der Deutschen Kolonien.

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.

**Sehr günstige Gewinnchance!**

Für den geringen Einsatz von Mark **3.30** sind

**100,000** Mk. zu gewinnen.

Nur baare Geldgewinne. Gewinne ohne jeden Abzug zahlbar.

Ziehung **27. Mai 1902**  
und folgende Tage  
im Ziehungsalle der  
Kgl. Preuss. Staatslotterie in **Berlin.**

Dieses grosse nationale und nur patriotischen  
Zwecken dienende Unternehmen wird freudlicher  
Beachtung und Unterstützung durch Abnahme  
von Loosen empfohlen; falls diese inzwischen  
vergriffen, offerire sofort andere. Hoffentlich  
gehen Sie mir Gelegenheit, Ihnen schon recht  
bald einen grösseren Gewinn anzuzahlen.

Preis des  
ganzen Looses **3.30** Mark

GEWINN-PLAN:

Es kommt nur auf einen Versuch an!

1 Gewinn zu	<b>100000</b> Mk.	=	<b>100000</b> Mk.
1 Gewinn zu	<b>50000</b> Mk.	=	<b>50000</b> Mk.
1 Gewinn zu	<b>25000</b> Mk.	=	<b>25000</b> Mk.
1 Gewinn zu	<b>15000</b> Mk.	=	<b>15000</b> Mk.
2 Gewinne zu	<b>10000</b> Mk.	=	<b>20000</b> Mk.
4 Gewinne zu	<b>5000</b> Mk.	=	<b>20000</b> Mk.
10 Gewinne zu	<b>1000</b> Mk.	=	<b>10000</b> Mk.
100 Gewinne zu	<b>500</b> Mk.	=	<b>50000</b> Mk.
150 Gewinne zu	<b>100</b> Mk.	=	<b>15000</b> Mk.
600 Gewinne zu	<b>50</b> Mk.	=	<b>30000</b> Mk.
16000 Gewinne zu	<b>15</b> Mk.	=	<b>240000</b> Mk.

Bitte, versuchen Sie!

**16870** baare Geldgewinne im Betrage von **575000** Mk.

Soweit mein Vorrath reicht, offerire ich **Loose** zum Planpreise **à 3.30 Mk.** incl. Reichsstempel.

Die Nachfrage nach diesen Loosen ist in Anbetracht des patriotischen Zweckes und der äusserst günstigen Gewinnchancen eine sehr grosse und erbitte ich Ihre gef. Bestellung umgehend.

Bestellungen erfolgen am bequemsten auf dem Abschnitt einer Postanweisung, doch werden auch Coupons und Briefmarken in Zahlung genommen. — Für Porto und Liste sind 20 Pfg. beizufügen.

**Fritz Engemann**, staatlich konzessionirtes Lotterie-Geschäft, **Lübeck.**

Postanweisungen bis 5 Mark sind nur mit 10 Pfg. zu frankiren.

